

Fantasy der Superlative

Everleigh Blair, die Königin Bellonas, hat einen Mordanschlag auf ihre Familie überlebt, ist einer elitären Gladiatorentruppe beigetreten und hat gelernt, ihre magischen Kräfte zu entfesseln. Dabei wollte Evie all das nie, genauso wenig wie die Krone. Nun aber möchte sie diese behalten und ihrem Land Frieden und Wohlstand bringen. Keine leichte Aufgabe. Dunkle Wolken ziehen über Bellona. An den Grenzen brodeln es, und der feindlich gesinnte König von Morta schreckt nicht vor weiteren Angriffen zurück. Damit muss es endlich ein Ende haben. Es ist an der Zeit, ihre Feinde endgültig zu besiegen. Und dafür gibt es keine bessere Gelegenheit als die Regaliaspiele, bei denen Krieger, Adelige und Königshäuser aller Länder zusammenkommen, um sich zu messen.

Doch trotz intensiven Trainings mit ihren Freunden könnte Evie bei den Wettkämpfen verlieren. Zu ihrem Glück weiß sie neben Hauptmann Auster, Kriegerin Serilda und Ogerin Paloma auch ihre große Liebe Sullivan an ihrer Seite. Zusammen werden sie das Unmögliche vollbringen, oder!?! Es braucht lediglich einen Moment Unachtsamkeit seitens des Königs von Moria. Der aber lässt sich so leicht nicht überlisten. Bereits am ersten Abend stellt er seine Magie beeindruckend unter Beweis. Maximus ist schlauer als Evie gedacht hat. Es braucht weitaus mehr als einen klugen Plan, ihre Feinde ein für alle Mal zu vernichten. Allerdings kostet dieses Vorhaben Evie einen hohen Preis; sie muss nicht nur ihr Leben riskieren, sondern auch die ihrer Liebsten aufs Spiel setzen ...

Fantasy von solch einer Genialität, dass es einen glatt umhaut - will man ein ganz besonders aufregendes Leseabenteuer erleben, muss man zu einem Buch von Jennifer Estep greifen. Das Schreibkönnen der US-Amerikanerin entlockt einem einen lauten Freudenschrei nach dem anderen, bringt einen sogar schier zum Ausflippen. Diese ist nämlich wow, wow, wow. Band drei der "Die Splitterkrone"-Trilogie, "Crush the King", ist zugleich auch der beste Teil dieser Saga; außerdem der Beweis: Estep gehört zu den herausragendsten Schriftstellerinnen weltweit. Ihr gelingt Fantasy, die nach wenigen Sätzen ganz schwindelig macht; ohne jeden Zweifel besser ist als jede Droge. Ihre Geschichten sind das Nonplusultra für jeden Fantasyfan, DAS Must-read in der Literatur.

Jennifer Esteps Fantasy ist einfach nur der absolute Wahnsinn. Es gibt nichts Grandioseres sowie Berauschemde im Bücherregal als die Romane aus ihrer Feder. Während deren Lektüre wird einem ganz schwindelig und man fühlt sich so high wie selten im Leserleben. "Crush the King" begeistert über alle Maßen. Hier erfährt man Unterhaltung, wie sie romantischer, magischer und actionreicher kaum sein könnte. Vor lauter Spannung, aber auch Phantasie verschnübelt es einem ab dem ersten Satz glatt den Atem. Das geht definitiv nicht besser!

Susann Fleischer 25.05.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info